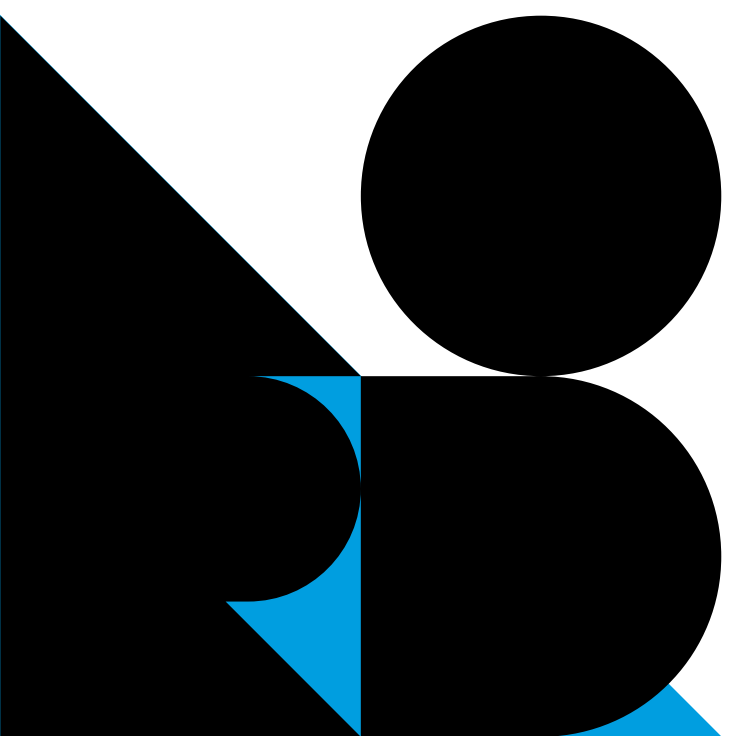




**Kantonsschule Zürich Nord**  
Lang- und Kurzgymnasium  
Fachmittelschule

## **FMS - Dein Weg an die Fachhochschule**



Herzlich Willkommen zum  
Elternabend der 5. FMS Klassen an  
der Kantonsschule Zürich Nord  
Profil Gesundheit und  
Naturwissenschaften

# **Ablauf des Elternabends**

## **19.00 – 19.30 Uhr: Allgemeine Informationen**

- FMS – Ausbildung, Abschlüsse und Anschlüsse, Schulbetrieb

## **19.30 – 21.00 Uhr: Elternabende im Klassenverband**

- Leitung durch Klassenlehrpersonen

# Schulanlage

Die Schulanlagen am Standort Zürich Nord werden im Zeitraum HS 2024/25 bis FS 2027 saniert. Der Schulbetrieb findet in diesem Zeitraum in einem Ersatzschulhaus auf dem Campus der Uni Irchel statt.

Weitere Informationen und Visualisierungen finden sich auf [www.kzn.ch](http://www.kzn.ch) unter News.

# Campus Irchel der UZH



## Gesamtinstandsetzung Campus Oerlikon

Informationen zum Gesamtinstandsetzungs- und Umzugsprojekt



Weitergehende Informationen zum Projekt -Gesamtinstandsetzung Campus Oerlikon - temporärer Umzug nach Campus Irchel- der Kantonsschule Zürich Nord finden Sie auf unserer Informations-Webseite.

→ [Informations-Webseite](#)

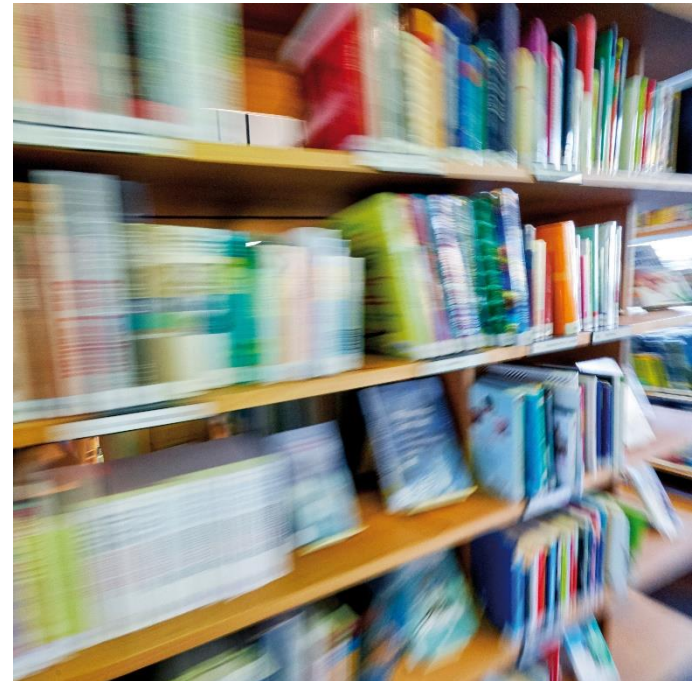
<b>Fachmaturitätsausweis</b>			
4. FMS Jahr	K&I	G&N	Päd
<b>Fachmittelschulenausweis</b>			
3. FMS Jahr	K&I	G&N	Päd
2. FMS Jahr	K&I	G&N	Päd
Profilwahl			
1. FMS Jahr	Basisjahr (alle Profile gleich)		



<b>Fachhochschulen</b>		<b>PHZH</b>	<b>Universität</b>
Fachmaturität		Fachmaturität Pädagogik	Gymnasiale Maturität
K&I	G&N	Pädagogik	<b>KME</b> 2. und 3. Jahr der Ausbildung  Notendurchschnitt 4.5
4. FMS Jahr			
<b>Fachmittelschulausweis</b>			
3. FMS Jahr			
2. FMS Jahr			
1. FMS Jahr			

## «Passerelle Dubs»

Schüler/innen mit abgeschlossener Fachmaturität können an der KME einen einjährigen Kurs mit Abschlussprüfung für den Zugang zu allen Studienrichtungen an der Universität und ETH absolvieren. Schwerpunkt der Ausbildung: Naturwissenschaften



## Profilfremde Studienwahl

Wer an einer Fachhochschule ein Studium ohne Bezug zum gewählten FMS-Profil absolvieren möchte, muss in der Regel ein studienspezifisches Praktikum von 12 Monaten und eine Eignungsabklärung absolvieren. z.B. Studium der Betriebswirtschaft an der ZHAW: Praktikum im kaufmännischen Bereich: 12 Monate





# Berufsfeld Gesundheit und Naturwissenschaften

## Fachhochschule

- Life Sciences
- Umwelt
- Chemie
- Biotechnologie
- Lebensmitteltechnologie
- Soziale Arbeit
- Facility Management
- Angewandte Psychologie

## Höhere Fachschule

- Radiologie Assistent
- Dentalhygienikerin
- Medizinischer Laborant
- Operationstechnikerin

# Berufsfeld Gesundheit

## Fachhochschule

- Ergotherapie
- Physiotherapie
- Hebamme
- Pflege
- Soziale Arbeit
- Angewandte Psychologie

## Höhere Fachschule

- Pflege

# Fachmaturität **Gesundheit und Naturwissenschaften**

## Berufsfeld Naturwissenschaften

- Praktikum mind. 24 Wochen

## Berufsfeld Gesundheit

- Strukturiertes Praktikum von 30 Wochen

## **Selbstständige Arbeit**

- Februar 2024 bis Dezember 2024
- Umfang: ca. 15 Seiten (inkl. Titelblatt, Anhänge)
- Bewerbung mit Themenvorschlag bei betreuende Lehrperson
- Vereinbarung Selbstständige Arbeit
- Leitfragen und Methodenwahl
- Erstellung Zeit- und Projektplan
- Eigenverantwortliches Arbeiten / Arbeitsjournal
- Abgabetermin: Oktober 2024
- Präsentation der Arbeit: Dezember 2024
- Note der Selbständigen Arbeit ist eine von 9 relevanten Noten zum Bestehen der FMS-Abschlussprüfung
- Vgl. Wegleitung «Selbstständige Arbeit FMS»

## **Auslandaufenthalte / Fremdsprachenerwerb**

- Austauschjahr nur nach dem Basisjahr möglich
- Fachmaturitätspraktikum im Ausland möglich
- Empfehlung für den Besuch von Sprachzertifikatskursen (Freifachausschreibung)
- Ferienverlängerung zum Besuch von Sprachkursen: max. 1 Woche, falls Nachweis erbracht wird, dass vollständige Absolvierung in Ferienzeit nicht möglich ist.
- Sprachaufenthalt an FMS in der Romandie: Maximal 5 Wochen nach Absprache mit der Schulleitung

## **Erfüllung aller Anforderungen des Schulprogrammes**

Sämtliche Anforderungen gemäss Schulprogramm FMS, insbesondere auch solche, welche im Basisjahr noch nicht erfüllt worden sind, müssen bis zum Ende der Schulzeit absolviert werden. Ansonsten kann kein Abschlusszeugnis ausgestellt werden.

Betrifft insbesondere:

- ECDL Test
- 2 Wochen Orientierungspraktikum

## **Promotionsbedingungen**

Promotionsbedingungen am Ende jedes Semesters:

- Nicht mehr als drei Zeugnisnoten unter 4
- Doppelte Kompensation ungenügender Zeugnisnoten

Wer die Promotionsbedingungen nicht erfüllt, wird provisorisch promoviert.

Wer die Bedingungen auch im darauffolgenden Semester nicht erfüllt, muss repetieren.

Wer repetiert, darf nicht mehr provisorisch werden.

## **Volljährigkeit / Elterninformationen**

Ab dem 18. Geburtstag wird die Post der Schule direkt an die Schüler/innen geschickt.

Standardvermerk im IM: «mündig mit Elterninfo»

Die Schüler/innen können der Schule gegenüber Anweisung geben, Eltern nur mit ihrem Einverständnis Auskunft zu geben.

Ausnahme gemäss kantonalem Disziplinarreglement:  
§13: Disziplinarstrafen: Schriftlicher Verweis, Androhung des Schulausschlusses und Schulausschluss werden den Eltern mündiger Schüler/innen mitgeteilt, wenn sie für deren Unterhalt aufkommen.



## **Absenzen und Dispensationsgesuche**

- Dispensationsgesuche müssen mindestens 14 Tage im Voraus eingereicht werden.
- Die Klassenlehrpersonen melden 3 und mehr unentschuldigte Absenzen der Schulleitung > Disziplinarstrafen.
- Grundsätzlich sind Urlaube vor den Ferien nicht möglich und können nur in einzelnen wohlbegründeten Fällen auf Gesuch von der gesamten Schulleitung bewilligt werden (schon gebuchte Flugreisen bilden keinen Grund zur Ausnahme).
- Bei krankheitsbedingten Absenzen von mehr als 3 Tagen ist das Sekretariat zu informieren, ab 5 Tagen ist ein Arztzeugnis vorzulegen
- Vgl. Absenzen- und Dispensationsordnung der KZN

## **Stundenausfälle**

- Stundenausfälle sind eine Folge des schulischen Lebens und haben oft pädagogische Gründe
- Ausfallende Stunden werden in der Regel beschäftigt
- Stundenausfälle sollen und können an einer Mittelschule für Selbstorganisiertes Lernen (SOL) genutzt werden

## Schülerberatung

- Lehrperson bzw. Klassenlehrperson als erste Ansprechpartner
- Sprechstunde der Schulleitung
- Professionelle und diskrete Hilfe bzw. Vermittlung von Beratungsangeboten durch die Schulsozialarbeit und die schuleigene Schülerberatung: Kontaktdaten unter [www.kzn.ch](http://www.kzn.ch) > Schulkultur > Beratung

## **Berufsberatung**

- BIZ Oerlikon, Dörflistrasse 120, 8050 Zürich
- Laufbahnzentrum, Konradstrasse 60, 8050 Zürich

## Finanzielle Fragen

- [www.kzn.ch](http://www.kzn.ch) > Service: Informationen zu Stipendien, Stipendienrechner  
Stipendienformulare direkt unter:  
[www.stipendien.zh.ch](http://www.stipendien.zh.ch)  
Kosten von Exkursionen und Projektwochen bis **CHF 400.-** pro Jahr
- Temporäre finanzielle Notfälle: Hilfsfonds:  
Gespräch der Schülerinnen und Schüler mit dem zuständigen Schulleitungsmitglied sowie schriftliches Gesuch



### Antrag auf Unterstützung durch den Hilfsfonds der KZN

- Reichen Sie dieses Formular auf dem Sekretariat bei Ihrem zuständigen Schulleiter ein.
- Belegen Sie die Angaben zu Stipendien und steuerbarem Einkommen und Vermögen durch Kopien entsprechender Dokumente.
- Falls die Bewilligung Ihres Antrags in Betracht gezogen werden kann werden Sie nach Antragstellung beim zuständigen Schulleiter zu einer Besprechung eingeladen.

Name:	Vorname:	Klasse:
-------	----------	---------

Begründung des Gesuchs:

Beantragte finanzielle Unterstützung:

Beziehen Sie Stipendien? (ja/nein)		Betrag im laufenden SJ?
Steuerbares Einkommen der Familie:	Vermögen der Familie:	Anzahl der Geschwister:

Falls es sich um ein Gesuch zur Unterstützung einer Exkursion oder einer Projektwoche handelt:

Ziel der Exkursion/PW:	Dauer der Exkursion/PW:	Organisierende Lehrperson:	Kosten:
------------------------	-------------------------	----------------------------	---------

Bestätigung der Richtigkeit der Angaben durch die Eltern mit Unterschrift:

\_\_\_\_\_

# Hilfsfonds KZN

# Profilspezifischer Unterricht Gesundheit und Naturwissenschaften

## 5. Klasse

- Chemie
- Physik

## 6. Klasse

- Biologie
- Chemie
- Physik
- IPN

## **Fachmittelschulabschlussprüfungen Gesundheit und Naturwissenschaften: Juni 2025**

- Schriftliche Prüfungen: D, E, M, ev. P/Ch/B
- Mündliche Prüfungen: D, E, ev. P/Ch/B, G
- Erfahrungsnoten: Zeugnisnoten der Jahrespromotion der 6. Klasse zählen 50%
- Zusätzliche Abschlussfächer auf Basis Erfahrungsnote: Nicht geprüftes Fach aus dem Trio P/Ch/B und Französisch
  
- Total 9 Abschlussnoten bzw. -fächer inkl. SA
  
- Weitere Noten aller absolvierten Pflichtfächer stehen ebenfalls im Abschlusszeugnis



# Promotionsbedingungen

## Auszug Prüfungsreglement

- |  |   |
|--|---|
| <p>§ 13. Der Fachmittelschulausweis wird erteilt, wenn gleichzeitig</p> <ul style="list-style-type: none"><li>a. der Durchschnitt aus allen massgebenden Fachnoten mindestens 4,0 erreicht,</li><li>b. höchstens drei Fachnoten ungenügend sind und</li><li>c. die Summe der Notenabweichungen von 4,0 nach unten nicht mehr als 2,0 Punkte beträgt.</li></ul> | <p>Bedingungen<br/>für die Erteilung<br/>des Fachmittel-<br/>schulausweises</p> |
|--|---|

# **Fachmaturitätsjahr Gesundheit und Naturwissenschaften**

Unmittelbar im Anschluss an 6. FMS oder später.  
Anmeldung auf dem Sekretariat jeweils bis 30. September.  
Anmeldung für Pflegepraktikum: September 2024  
Informationen zum Fachmaturitätsjahr:  
[www.kzn.ch](http://www.kzn.ch) > Fachmittelschule > Fachmaturität >  
«Wegleitung Fachmaturarbeit K+I / G+N»

Die Schüler/innen absolvieren ein Praktikum von mindestens 24 Wochen (Pflege 30 Wochen) und verfassen eine Fachmaturitätsarbeit, die einen Bezug zum Praktikum und zum Profil G+N aufweist. Die Arbeit hat einen Umfang von ca. 25 Seiten und wird vor Publikum präsentiert und «verteidigt».

# **Anschlüsse Studienrichtungen Gesundheit und Naturwissenschaften**

Alle Fachhochschulen der Schweiz:  
Empfehlung zum Besuch von Informations- und Schnupperveranstaltungen, Studium der Webseiten



# Bachelor Pflege



«Pflegefachfrauen und Pflegemenschen mit Gesundheitspersonals. Das Studium dazu nötige Hintergrundwissen und Handlungskompetenzen.»

Lilli Mühlherr, Studiengangleiterin

## Zulassungsbedingungen

Wer die formalen Zulassungsbedingungen erfüllt und eine Maturität (Berufsmaturität, Fachmaturität oder gymnasiale Matura) mitbringt, kann sich für das Eignungsabklärungsverfahren anmelden.

### Absolvierte Ausbildung

### Zusatzmodul A

Fachmaturität Gesundheit  
Fachmaturität Gesundheit-Naturwissenschaften

Zusatzmodule A/B/C – erfüllt

Andere Fachmaturität

Zusatzmodule A/B/C – muss absolviert werden

Berufsmaturität + eidg. Fähigkeitsausweis FAGE

Zusatzmodule A/B/C – erfüllt

Berufsmaturität + eidg. Fähigkeitsausweis im Gesundheitswesen

Zusatzmodule A/B/C – [zur Übersicht](#)

## Aufnahmeverfahren

Die Studiumsinteressentinnen und -interessenten absolvieren vor der Immatrikulation eine spezifische Eignungsabklärung für ihren gewählten Studiengang.



muss absolviert werden

[zur Übersicht](#)

absolviert werden

on haben Sie die Möglichkeit, das Studium als  
ium zu absolvieren. [Weitere Informationen zum Studium](#)



## Gymnasiale Maturität, Fachmaturität

Personen mit einer **gymnasialen Maturität** müssen vor Studienbeginn eine mindestens einjährige Arbeitswelterfahrung in der Studienrichtung nachweisen.

Personen mit einem **Fachmaturitätszeugnis** müssen vor Studienbeginn eine mindestens einjährige Arbeitswelterfahrung nachweisen. Die berufsfeldbezogene Ausbildung und das Praktikum können angerechnet werden. Sie werden für Studiengänge in jenem Fachbereich zugelassen, in dem sie die berufsfeldbezogene Ausbildung, das Praktikum und die Fachmaturitätsarbeit gemacht haben.

Die Anerkennung der Arbeitswelterfahrung oder von absolvierten Praktika erfolgt «sur Dossier» durch die Studienleitung auf Antrag der Studiengangleitung.

Die Überprüfung der Arbeitswelterfahrung gilt als bestanden, wenn die praktische Tätigkeit aufgezeigt werden kann.

Zum Erlangen praktischer Fähigkeiten im Labor bieten wir an der ZHAW ein **3-monatiges Laboreinführungspraktikum** an. Das Praktikum ist Bestandteil der 12-monatigen Arbeitswelterfahrung und vermittelt Fertigkeiten und Arbeitstechniken des chemischen und biologischen Labors sowie Kenntnisse in Arbeitssicherheit und Prozesstechnik.

## **Weitere, häufig gewählte Studienrichtungen**

- Soziale Arbeit, Tourismus, Psychologie, Betriebswirtschaft, Journalismus, Dolmetschen / Übersetzen
- Zulassungsvoraussetzung: Studienspezifisches Praktikum: 1 Jahr (kann in der Regel im Fachmaturitätsjahr absolviert werden)
- Eignungsabklärung

## **Zugang zur Pädagogischen Hochschule**

FM G+N > Vorkurs 6 Monate an der KME > PH-Aufnahmeprüfung

## **Zugang zu allen Studienrichtungen der Uni und ETH**

- Einstieg in das 2. Jahr der 3jährigen KME-Ausbildung: Erwerb der gymnasialen Matur: Bedingung: 4.5 im Schnitt per Ende HS der 6. FMS oder
- «Passerelle Dubs»: Erwerb der FMP mit Notenschnitt 5.0  
> Kurs 12 Monate > Abschlussprüfung

# **Ablauf des Elternabends**

## **19.00 – 19.30 Uhr: Allgemeine Informationen**

- FMS – Ausbildung, Abschlüsse und Anschlüsse, Schulbetrieb

## **19.30 – 21.00 Uhr: Elternabende im Klassenverband**

F5aG	Geldbach/Krzebek	W 301
F5bG	Stätzler	W 308
F5gG	Stendahl	W 306